Betriebsanleitung/Installationsanleitung Wanddurchführung

Wärmepumpe Luft/Wasser Heizen/Warmwasser

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zur Dokumentation ... 3

2 Sicherheitsvorschriften ... 3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 3
2.2 CE Kennzeichnung ... 3

3 Gerätebeschreibung ... 4
3.1 Lieferumfang ... 4

4 Montage ... 5
4.1 Montageort (nur für AWG L) ... 5
4.2 Wanddurchführung einbauen ... 5
4.3 Isolierung kürzen ... 5
4.4 Einschub montieren ... 6
4.5 Wetterschutzgitter montieren ... 6
4.6 Tropfschutzkappen montieren (nicht für AWG L) ... 6
4.7 Luftschlauch anschließen ... 6

5 Technische Daten ... 7
5.1 Abmessungen ... 7
5.1.1 AWG 560 H ... 7
5.1.2 AWG 560 L ... 7
5.2 Mindestmaße des Kellerschachtes (nur für AWG L) ... 7
5.3 Datentabelle ... 8

1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Leitfaden für die Gesamtdokumentation.

Aufbewahrung:
Diese Anleitung muss bei der Wärmepumpenanlage gut zugänglich deponiert werden.

Symbole:
Die unten aufgeführten Warnhinweise werden in diesem Dokument verwendet.

WARNUNG
Hinweise, welche bei Nichtbeachtung Gefahr für Leib und Leben bedeuten und zu materiellen Schäden führen können. Diese Hinweise müssen zwingend befolgt werden.

ACHTUNG
Hinweise, welche bei Nichtbeachtung zu einem Defekt des Gerätes und zu materiellen Schäden (von Anlageteilen, Gebäuden, ...) führen können. Diese Hinweise müssen befolgt werden.

2 Sicherheitsvorschriften

Lesen Sie diese Anleitung genau durch bevor Sie mit der Inbetriebnahme/Einstellung an der Wärmepumpe beginnen!

Umbau oder Veränderungen am Gerät sind nicht zulässig. Arbeiten am Gerät (Reparaturen, Änderungen) dürfen nur durch den Hersteller oder durch von ihm autorisierte Stellen ausgeführt werden.

Vor jeglichen Arbeiten an Steckerleisten oder elektrischen Verbindungen (Drähten) sind alle Netz-sicherungen der haustechnischen Anlage auszuschalten. Die haustechnische Anlage besteht aus dem Regler, den Zusatzmodulen und der am Regler angeschlossenen Komponenten (Energieerzeuger, Pumpen, Sicherheitstemperaturbegrenzer, etc.).

Die **Inbetriebnahme** sowie die **Wartung** der Geräte darf nur durch OCHSNER autorisiertes Personal durchgeführt werden.

Die Montage der Geräte sowie deren elektrische Verdrahtung darf nur durch eine Fachkraft gemäß den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden.

WARNUNG Verletzung
Das Gerät hat scharfe Kanten, die bei unachtsamer Handhabung zu Schnittverletzungen führen können.
► Seien Sie vorsichtig im Umgang mit scharfkantigen Gegenständen und tragen Sie Schutzkleidung, unter anderem Schutzhandschuhe!

Hinweis
Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Wanddurchführung ist als Zubehör für eine innen aufgestellte OLWI konzipiert worden.

2.2 CE Kennzeichnung

Das durch Sie erworbene Produkt entspricht den zur Produktionszeit gültigen technischen Vorschriften und ist CE-konform.

3 Gerätebeschreibung

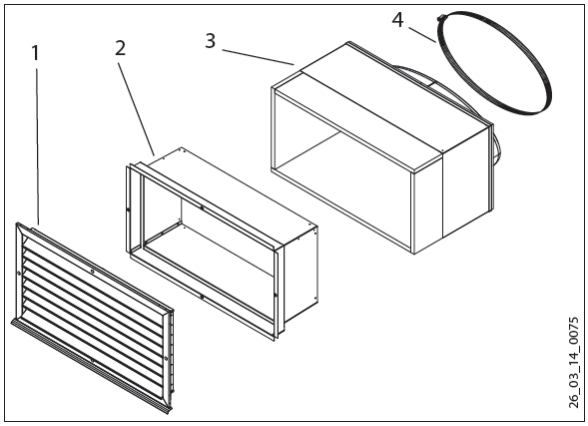
Dieses Produkt dient als Wanddurchführung für den Außenluft- oder Fortluftkanal von Wärmepumpen. Die Wanddurchführung AWG L ist für den Einbau in Kellerschächten.

Das Produkt ist einsetzbar bei Mauerdurchbrüchen mit beliebigem Wandaufbau.

Dieses Produkt verfügt über ein Wetterschutzgitter. Dahinter befindet sich ein feinmaschiges Gitter, welches das Eindringen von Tieren verhindern soll.

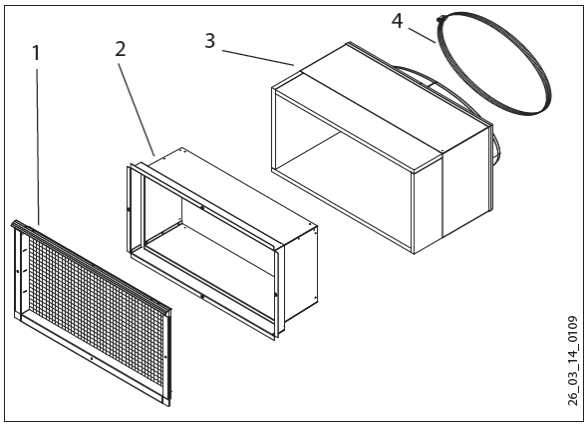
3.1 Lieferumfang

AWG 560 H



1 Wetterschutzgitter
2 Einschub
3 Wanddurchführung
4 Schlauchschelle mit Spannschloss

AWG 560 L



1 Gitter zum Schutz vor Kleintieren
2 Einschub
3 Wanddurchführung
4 Schlauchschelle mit Spannschloss

Außerdem im Lieferumfang enthalten:

- ► vier Blechschrauben (4,2 x 32) für die Verbindung von Einschub und Wanddurchführung
- ► vier Schrauben (M5 x 10) zur Befestigung des Wetterschutzgitters am Einschub
- ► Montagehilfe dreiteilig
- ► Wärmedämmband
- ► Bauschutzdeckel (in der Wanddurchführung eingesetzt)
- ► zwei Tropfschutzkappen (nicht für AWG L)

4 Montage

Geräte- und Umweltschäden
Das Wetterschutzgitter ist mit einer Tropfkante ausgestattet, damit herauslaufendes Kondensat nicht an der Gebäudehülle herunterläuft und das Gebäude beschädigt. Voraussetzung dafür ist, dass die Gebäudehülle senkrecht ist.
Bei den L-Varianten ist die Tropfkante oben und hat den Zweck, dass an der Wand herunter laufendes Wasser nicht in die Wanddurchführung gelangt.

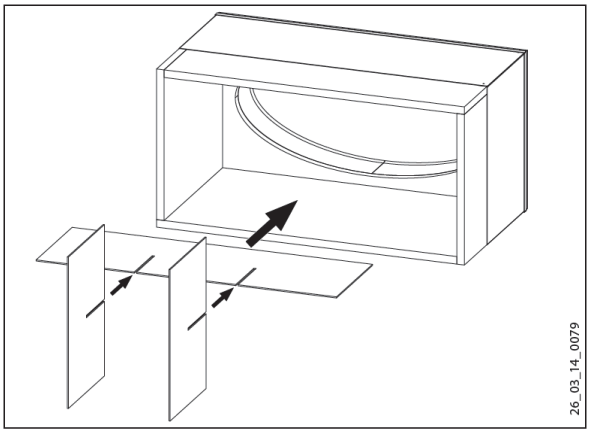
4.1 Montageort (nur für AWG L)

Beachten Sie die Mindestgröße des Kellerschachtes, damit ein ungehinderter Luftstrom möglich ist (siehe „Technische Daten / Mindestmaße des Kellerschachtes“).

Hinweis
Achten Sie bei der Dimensionierung des Kellerschachtes darauf, dass der Einschub und das Wetterschutzgitter von außen montiert werden müssen.

4.2 Wanddurchführung einbauen

► Stellen Sie eine Öffnung in der Wand her (siehe „Technische Daten“).



AWG 560 H / AWG 560 L

► Schieben Sie die Montagehilfe an den eingeschnittenen Stellen ineinander.
► Setzen Sie die Montagehilfe anschließend in die Wanddurchführung ein.

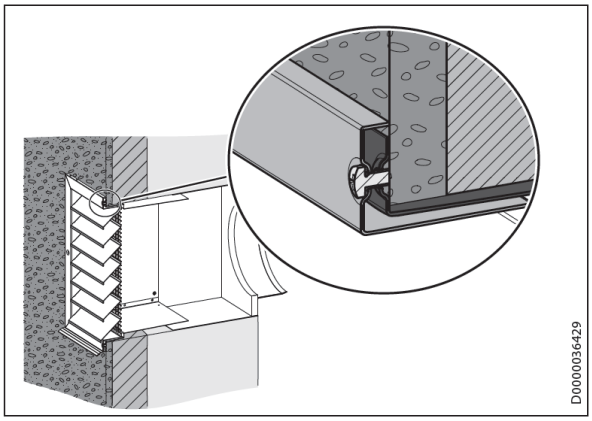
Die Montagehilfe verhindert, dass sich die Wanddurchführung bei den nächsten Arbeitsschritten verformt.

► Setzen Sie die Wanddurchführung in die Wandöffnung ein.

Der ovale Anschluss-Stutzen muss zur Gebäudeinnenseite gerichtet sein. Wir empfehlen, die Wanddurchführung so einzubauen, dass sie an der Gebäudeinnenseite wandbündig abschließt.

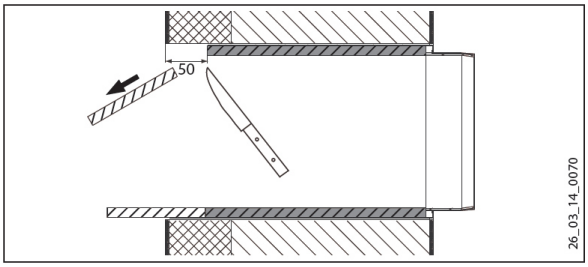
► Dichten Sie den Zwischenraum zwischen Wand und Wanddurchführung ab, z. B. durch Einschäumen.
► Entfernen Sie nach Fertigstellung der Abdichtung, z. B. nach Aushärten der Wandeinschäumung, die Montagehilfe aus der Wanddurchführung.

Hinweis
Die folgenden Arbeitsschritte erfolgen nach Fertigstellung der Gebäudeaußenwand, nachdem der Außenputz angebracht oder das Haus verklinkert ist.



4.3 Isolierung kürzen

Je nach Dicke der Gebäudehülle müssen die in der Wanddurchführung vormontierten Isoliermatten gekürzt werden.

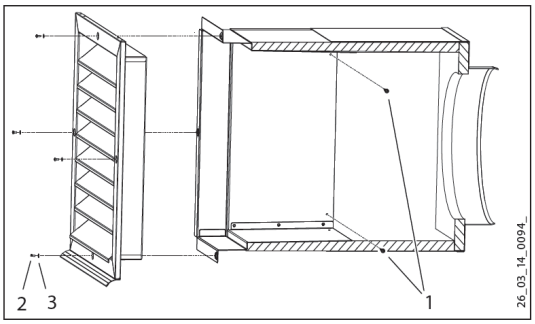


► Kürzen Sie die Isoliermatten soweit, dass die Isoliermatte 50 mm innerhalb der Wand-Außenkante endet.

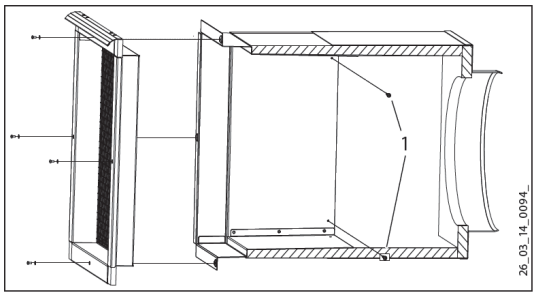
4.4 Einschub montieren

► Schieben Sie den Einschub in die Wanddurchführung. Der Einschub ist so konstruiert, dass ein Teil der Isoliermatte nach außen gepresst wird und damit die Wanddurchführung abgedichtet wird.

AWG 560 H



AWG 560 L



1 Schraube 4,2 x 32
2 Schraube M5 x 10
3 Scheibe

Der Einschub verfügt über acht Positionsmarkierungen.

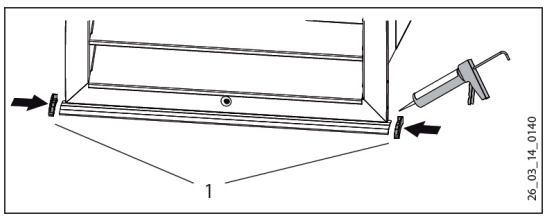
► Schrauben Sie an den vier Positionsmarkierungen in den Seitenwänden die mitgelieferten Blechschrauben (4,2 x 32) ein, um den Einschub mit der Wanddurchführung zu verbinden.

4.5 Wetterschutzgitter montieren

► Nehmen Sie den Bauschutzdeckel heraus, der innerhalb der Wanddurchführung die Öffnung zum Anschluss-Stutzen abdeckt.

► Befestigen Sie das Wetterschutzgitter mit den mitgelieferten Schrauben (M5 x 10) in den Bohrungen des Einschubs. Achten Sie darauf, dass die Tropfkante des Wetterschutzgitters nach unten zeigt.

4.6 Tropfschutzkappen montieren (nicht für AWG L)



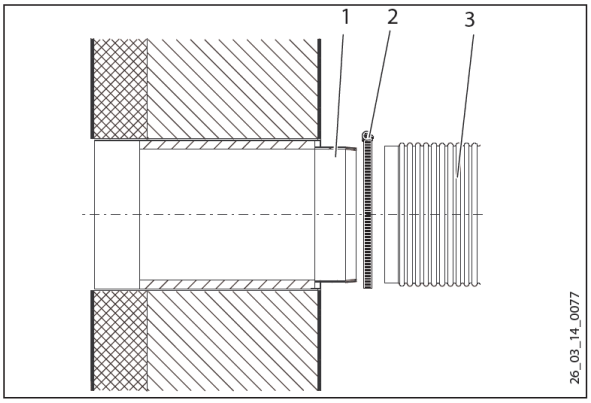
1 Tropfschutzkappen

► Kleben Sie am linken und am rechten Ende der Tropfkante die im Lieferumfang enthaltenen Tropfschutzkappen an, z. B. mit Silikon.

Wetterschutzgitter rundherum abdichten

► Dichten Sie den Spalt zwischen Gebäudewand und Wetterschutzgitter rundherum ab, z. B. mit Silikon.

4.7 Luftschlauch anschließen



1 Anschluss-Stutzen der Wanddurchführung
2 Schlauchschellenband mit Schlauchschellen-Schloss
3 Luftschlauch

► Passen Sie die Form des Schlauches an den ovalen Anschluss-Stutzen der Wanddurchführung an.

► Ziehen Sie den Innenschlauch des Luftschlauches etwas heraus.

► Stülpen Sie den Innenschlauch auf den Anschluss-Stutzen der Wanddurchführung und dichten Sie mit dem selbstklebenden Wärmedämmband ab.

Befestigen Sie den Luftschlauch mit der Schlauchschelle am Anschluss-Stutzen. Das Schlauchschellen-Schloss ist auf dem Schlauchschellenband vormontiert.

► Schieben Sie das freie Ende des Schlauchschellenbandes in das Schlauchschellen-Schloss.

► Spannen Sie die Schlauchschelle, indem Sie mit einem Schraubendreher die Schraube des Schlauchschellen-Schlosses im Uhrzeigersinn drehen.

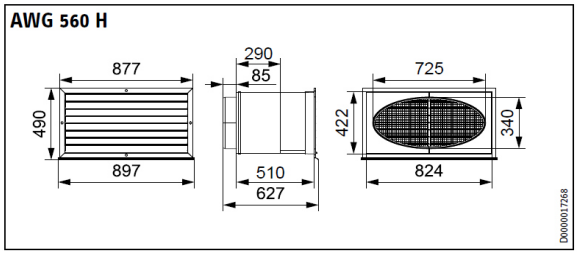
► Ziehen Sie den Außenschlauch zusammen mit der darunter liegenden Wärmedämmung über den Anschluss-Stutzen.

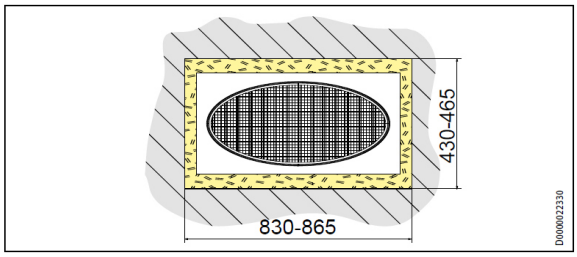
► Schlagen Sie die Wärmedämmung so mit dem Außenschlauch ein, dass die Wärmedämmung nicht mehr zu sehen ist. Kleben Sie den Übergang vom Außenschlauch zum Anschluss-Stutzen mit dem beiliegenden selbstklebenden Wärmedämmband ab.

5 Technische Daten

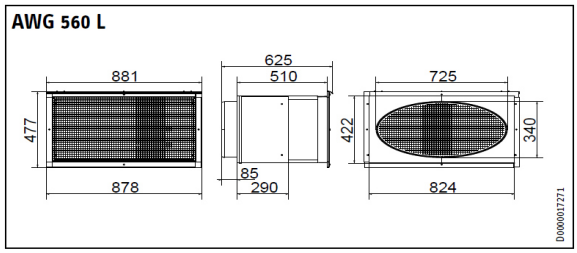
5.1 Abmessungen

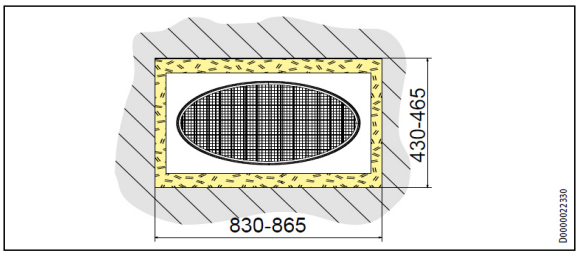
5.1.1 AWG 560 H





5.1.2 AWG 560 L

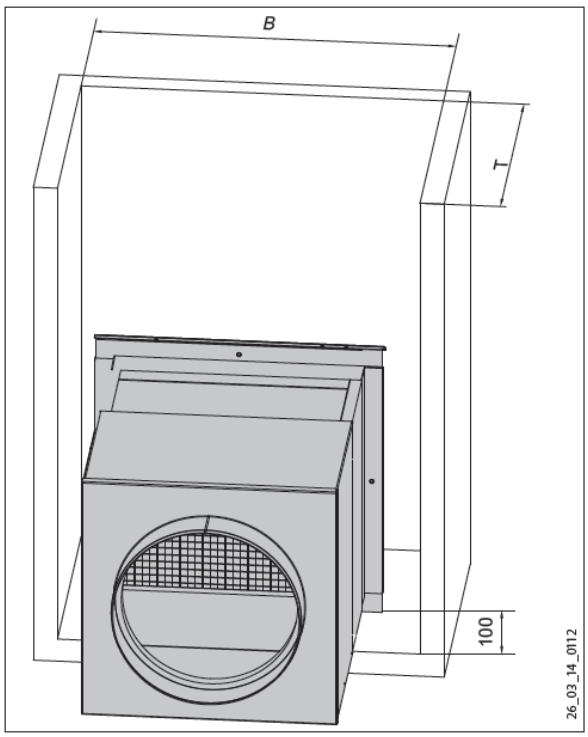




5.2 Mindestmaße des Kellerschachtes (nur für AWG L)

			AWG 560 L
B	Breite	mm	1000
T	Tiefe	mm	600

Tabelle 1: Mindestmaße Kellerschacht



5.3 Datentabelle

		AWG 560 H	AWG 560 L
Höhe	mm	490	477
Breite	mm	897	881
Tiefe	mm	627	625
Gewicht	kg	19	19
Wandstärke	mm	280 … 500	280 … 500
Druckverlust bei 3000 m³/h	Pa	26	4
Durchgangsöffnung min.	mm	830 x 430	430 x 830
Max. Luftmenge	m³/h	3500	3500
Farbe		Aluminium, natureloxiert	Aluminium, natureloxiert

Tabelle 2: Technische Daten Wanddurchführung

Technische Änderungen vorbehalten!

Diese Anleitung beschreibt Geräte, die nicht immer serienmäßiger Lieferumfang sind. Abweichungen zu Ihrem Gerät sind daher durchaus möglich.

Anlagenerrichter: Firma .....

Adresse .....

.....

Tel. .....

Service Techniker .....

Ochsner
Wärmepumpen GmbH
(Firmenbuch)
Krackowizerstraße 4
A-4020 Linz
kontakt@ochsner.at
www.ochsner.com

Zentrale / Werk
Ochsner Straße 1
A-3350 Haag
Tel. +43 (0)5 042458
Fax +43 (0)5 04245-349
kontakt@ochsner.at
www.ochsner.com
Partner-Hotline
0820/201020

Ochsner
Wärmepumpen GmbH Deutschland
Riederhofstraße 27
D-60314 Frankfurt am Main
kontakt@ochsner.de
www.ochsner.com
Partner-Hotline
01805/832840

Ochsner EAST
Pl 30-198 Kraków
Zakliki z Mydlnik 16
Tel. +48 (0) 12 4214527
Fax +48 (0) 12 4212809
kontakt@ochsner.pl
www.ochsner.com

Ochsner Wärmepumpen GmbH
Uraniastraße 18
CH – 8001 Zürich
Tel. +41 (0) 58 32041 00

kontakt@ochsner.com
www.ochsner.com